

Der Donau-Gigerl.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Text von Carl Lorens.

Georg Schiemer.

Marcia.

1. Hie lau = den Stern hal = lo, hipp hipp jetzt bin ich

da, ganz fein und e = le = gant, mit'n Waf = ser = gi = gerl = G'wand, das Ku = dern ist mei' Freud', das

thu' ich je = der = zeit mit E = le = ganz und Schick, drum hab' ich auch a Glück. Ku = der = port ist mei' Freud', da = rum

fahr' ich voll Schneid auf die Do = nau hin = aus, je = des Dampf = schiff weicht mir aus, denn wenn ich g'fah = ren komm', her = scht a

Leb'n rings her = um, gar die Fisch schrein hal = lo, jetzt ist der Was = ser = gi = gerl da. Am

Was = ser, am Was = ser, am Was = ser bin ich 'z Haus, beim Ru = dern, beim Schwimmen da kenn ich mich gut aus, von der

Früh' bis auf d'Nacht fih ich im Schina = tel¹⁾ drin, weil ich vom Do = nau = Kar = pfen = klub der D = ber = gi = gerl bin. Am

¹⁾ Kahn.

Waf = ser am Waf = ser am Waf = ser bin ich 'z Haus, beim Ru = dern, beim Schwim-men da kenn ich mich gut aus, von der

Früh' bis auf d'Nacht sitz ich im Schi-na-fel drin, weil ich vom Do=nau = Kar-pfen-Klub der O=ber-gi=gerl - bin.

2. A Hoferl von Pique,
 A Röderl, la Gilet,
 Von Hemd¹⁾ keine Spur,
 A g'streiftes Jankerl²⁾ nur,
 A Kapperl auf dem Kopf,
 Manchetten, großer Knopf,
 Das ist das ganze G'wand,
 Und dennoch elegant.
 Statt am Ring promenier'n,
 Mit die Weißfisch kolettier'n,
 Kommt a Karpf g'schwommen her,
 Grüßen tschau, servitieur,
 Sollt' mir etwas passier'n,
 Kann's mich niemals genier'n.
 Bricht auch mein Schinatl' z'samm,
 Fahr ich in meine Stiefeln ham.

! Am Wasser, am Wasser, am Wasser bin ich 'z Haus,
 Beim Rudern, beim Schwimmen da kenn ich mich gut aus,
 Von der Früh' bis auf d'Nacht sitz ich im Schinatl' drin,
 Weil ich vom Donau-Karpfen-Klub der Obergigerl bin.!

¹⁾ Hemd.

²⁾ Jacke.